

Saale-Beitung.

Einunddreißigster Jahrgang.

Anzeigen

werden die Spalten oder deren Raum mit 20 Pf., solche aus Berlin mit 15 Pf. berechnet...

[Der Abdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.]

Bezugspreis für Halle vierteljährlich 2,50 M. bei wöchentlichem Besuche 2,75 M. ...

Für die Redaktion verantwortlich: Dr. Ernst Schulze in Halle.

[Anspruchverbindung mit Berlin, Peltz, Magdeburg 10. (Kuchh.-Nr. 176.)]

Nr. 507.

Halle a. d. Saale, Freitag den 29. Oktober.

1897.

Deutsches Reich.

Fürst Hohenzollern vor der Entscheidung.

Aus Berlin schreibt man uns: Der Reichskanzler ist wieder da. Es hielt ihn nicht wieder im lieblichen Stübchen...

Der Darmstädter Zwischenfall

soll durch Briefwechsel zwischen dem Zaren und dem Großherzog von Baden erledigt sein. So hören und hoffen wir...

Bobbelski als „Reformator.“ Die der Generalpostmeister von Bobbelski über die Einrichtung des Nachpostdienstes im Fernsprecherverkehr...

„Zur Einführung des Nachpostdienstes“ liegt ein allgem. Bedürfnis nicht vor. Die Vorteile des Nachpostdienstes werden allgemein nicht übersehen...

Es scheint uns hieraus hervorzugehen, daß der unzeitig von offiziellen Liebedienern gepriesene Feuerteller des neuen Postmeisters bereits von allerlei Bedenken und Bedachtigkeiten umschleiert werde.

Die bishigen Landtagswahlen.

Die Wahlmänner-Vahlen zum bishigen Landtage haben mit der nationalliberalen Mehrheit, die nur noch auf zwei Augen beruht, aufgeräumt. Die seit langen Jahren andauernde Herrschaft der nationalliberalen Partei ist vorüber...

Nach weiteren Ergebnissen der Wahlmänner-Vahlen zum bishigen Landtage liegen die National-Liberalen in Eugen-Stadt, in Schöps, in Siedlung und in Hoberg-Abelsheim...

Parlamentarismus.

* Der Bundesrat hat in seiner gestrigen Sitzung der Vorlage betr. den Entwurf von Bestimmungen über den Vollzug von Freiheitsstrafen, der Vorlage betr. Änderungen der §§ 42 und 44 der Verfassungsgesetze...

* Von halbamtlicher Seite wird mitgeteilt, daß der Reichstag am 7. Dez., der Preussische Landtag zum 11. Jan. einberufen werden wird.

* Der Bismarck'sche Reichstagsabgeordnete Meißner will die Hinte in Rom werden. Auf dem obersteilischen Innungsverbandstag in Rom erklärte Abg. Meißner zum Inhalt der Verhandlung...

Bewaltung und Reichspflege.

* Der Staatssekretär des Reichsministeriums des Innern, Graf Poladowski, hat vernommen, daß in Zukunft halbamtlich in „Reichsangelegen.“ eine Nachweisung unserer Einfuhr und Ausfuhr von Getreide und Mehl im freien Verkehr sowohl wie auf Vagen im gebundenen Verkehr veröffentlicht wird.

* Der Reichs-Ausleger“ meldet heute: Der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes, Freiherr Reichthal von Bieberstein, ist von seiner bisherigen Stellung beurlaubt...

Herr von Bülow, welcher nebst Bismarck seit Mittwoch abend als Gast des italienischen Königspaars dabei weilte, gedenkt dem Könige sein Abreisebegleitschein überreicht und ist dann am Montag nach Mailand abgereist.

§ 5 Die auf Grund der allgemeinen Verfassung vom 11. Febr. 1886 eingeführten, aber bereits einige Jahre abgelaufenen, von einem theoretischen praktischen Lehrungsplan beim Königl. in Statistischen Bureau, die die Ausbildung von höheren Verwaltungsoffizieren auf diesem Gebiete bezwecken, werden nach einem Erlaß des Ministers des Innern vom 1. Dezember d. J. wieder aufgenommen.

Der von einer Tagelohn-Erleichterungsgesellschaft neuerdings beschlossenen Statutenänderung folgenden Inhalts: „Der keine Berücksichtigung auf mehrerer Jahre abgelaufenen, von einem theoretischen praktischen Lehrungsplan beim Königl. in Statistischen Bureau, die die Ausbildung von höheren Verwaltungsoffizieren auf diesem Gebiete bezwecken, werden nach einem Erlaß des Ministers des Innern vom 1. Dezember d. J. wieder aufgenommen.“

* Die weiblichen Beamten, welche die Post in größerer Anzahl anzustellen gedacht, sollen, nach einer Mitteilung des „B. Z.“ zunächst in der Stelle Verwendung finden, daß sie bei allen größeren Vorkommnissen den ausschließlichen Vorkauf von B. Z. übernehmern übernehmen. Weisheit sind Bülow, zu diesem Zwecke von einzelnen jungen Damen abgelehnt worden.

* Am Sonntag fand in Müßing (Nordhildesheim) eine Versammlung von bismarckianer Partei statt. Die etwa von 400 Personen besucht war. Der Landtagsabgeordnete Dr. B. Hansen aus Harenbe forderte nach Eröffnung der Versammlung die Anwesenenden zum Singen des Liedes an: „Stich dir ins Herz, fremd, fremd und freudig Lob.“

* Wieder ein Beugniszwangsverfahren gegen die Presse! Am 28. d. Mts. mittags wurde der bismarckianische Redakteur der in Magdeburg erscheinenden amtlichen „Sachlichen“, Karl Jahrauer, in einer Unterwuchungsbefehl „wider Ansehen“ zum dritten Male vor den Untersuchungsrichter bestellt und auf seine Verhinderung, den Namen des Gewürzbrunnens für einen Artikel der „Sachlichen“ über Verhältnisse in Magdeburg betreffend, zu nennen, in Haft genommen.

* Die Strafkammer in Breslau verhandelt gestern nachmittags gegen den Verfasser der sozialdemokratischen „Weltanschauung“, Otto Schick, wegen Verstoßes gegen die Beschlüsse der Verurteilung gerichtlicher Geldstrafen für seinen Redakteur, nachdem das Reichsgericht auf Revision des Staatsanwalts das erste freisprechende Urteil aufgehoben hatte. Schick hatte das Abkommen getroffen, daß einmalige Geldstrafen, die dem Redakteur auferlegt wurden, aus der Geschäftsstelle bezahlt werden sollten. Das Reichsgericht hielt ein derartiges Abkommen für irrevocabel, weil es gegen die guten Sitten und das Landrecht verstoße. Eine Reversierung würde nur dann ausgeschlossen sein, wenn Schick sich betreffs der Reichsgerichtsverurteilung des Abkommens geirrt haben würde, wenn die Strafkammer an und erkannte wiederum auf Freisprechung.

* Gegenüber wilschischen Unrichtigkeiten über den Freiberger von 20 M. im letzten ist festgestellt, daß Freiberger v. Hammerstein in der Strafkammer nicht als „franz.“ geführt worden ist, sich auch nicht in einem lebendigen Zustande befindet und daher mit Ausnahme eines kurzen Zeitraumes, in dem er mit Rücksicht auf eine vorübergehende Körperliche Krankheit erkrankt, in bester Gesundheit verbleibt und wie die üblichen Straftatbestände. Von ihm steht die Antikastellbibliothek nach Magdeburg der für alle Gefangenen geltenden Bestimmungen, und nicht, wie behauptet wird, „unwundersamt“ zur Verfügung. Ebenso bedarf die Angabe, daß Freiberger von Hammerstein viel zu wenig in der Briefwechsel führt, insofern der Briefwechsel, als dieser Briefsteller nur mit seiner Person in der durch die Antikastellbibliothek vermittelten Briefwechsel erliegt. Auch die Behauptung, daß Freiberger von Hammerstein in der Strafkammer entspricht den hierüber erlassenen Bestimmungen.

Schule und Kirche.
Der Termin für die Einberufung der Generalstände ist festgesetzt worden; sie tritt am 23. Nov. zusammen. Wie die Betreffenden der evangelischen Kirche in Bayern, Württemberg, Baden und Hessen wird auch sie dem päpstlichen Canalstrassenschreiben Stellung nehmen.

See- und Marine.
Der Bau des Panzerschiffes „Erlaß Königs Wilhelm“ ist der Welt „Oceanica“ in Kiel als der Wunderschiffen der zur Abgabe von Angelegenheiten der Marine übertrug worden. Die Welt ist verblüfft, das Schiff in 34 Monaten zur Probefahrt fertigzustellen.

Zusland.

Oesterreich-Ungarn.
Im Oesterreichischen Abgeordnetenhaus wurde nach einer Reihe namentlicher Abkündigungen die Sitzung am 2. Nov. 35 Min. unterbrochen. Um 7 Uhr abends wurde die Sitzung fortgesetzt; auf der Tagesordnung stand die erste Lesung des Ausdrucksparlamentes. (Vgl. die Telegramme).

In hundert politischen Kreisen gilt es als ausgemacht, daß die Tage des Kabinetts Wabeni gezählt sind. Nach der Genehmigung des Ausgleichsprojektes durch das Oesterreichische Abgeordnetenhaus wird nicht dessen Auflösung oder Heimführung, sondern der Rücktritt des Grafen Wabeni erfolgen. Die Genehmigung des Ausgleichs aber wird beinahe mit der Unmöglichkeit verbunden sein, daß er durch die Zustimmung aller Parteien durchgesetzt wird.

Bei dem Ministerpräsidenten Grafen Wabeni ist gestern ein Telegramm des Kaisers eingetroffen, in welchem derselbe in eigenen Worten und in dem der Kaiserin dem Ministerpräsidenten und dessen Gemahlin aus Anlaß der Vermählung der Gräfin Wanda Wabeni mit dem Grafen Alois Rostkowitz in den herzlichsten Worten seine Glückwünsche übermittelte.

Frankreich.

Dem „Soir“ zufolge erklärte gestern der Senator Rauc in den Wandlungen der Kammer eine ihm zum Senator Scherer-Kesner jüngst wiederholt gemachte Erklärung, nach welcher dieser die Überzeugung von der Unschuld des ehemaligen Reichspräsidenten erlangt. Es handelt sich Scherer-Kesner habe die hierauf bezüglichen Schriftstücke dem Präsidenten Rauc mitgeteilt und beschwichtigt, im Senate diesen Gegenstand gelegentlich einer Petition zur Sprache zu bringen. Die Deputiertenkammer nahm in ihrer gestrigen Sitzung die Gesetzesvorlage betreffend die Verpflichtung der Arbeitgeber bei Arbeiterentlassungen an.

Der Minister des Inneren Bonnet und der großbritannische Botschafter Mouton haben eine Besprechung, in der sie die allgemeinen Züge und die Anordnung der Fragen diskutierten, welche in der Reger-Angelegenheit zwischen den englischen und französischen Kommissionen zur Verhandlung kommen sollen. Die Konferenz wird heute zusammenbrechen.

Großbritannien.

In einem Artikel, in dem die neugefundene Lage im Hinterlande von Togo besprochen wird, teilt die „Times“ (Nr. 35,343) mit, indem sie auf das „Neutrale Gebiet“ zu sprechen kommen:

„Uns ist die Befehle einiger der wichtigsten Punkte innerhalb der neutralen Zone aufgedeckt worden. Hoffentlich wird jetzt vom Vertrag von 1883 nichts übrig bleiben, als die Neutralität der unermesslichen Entwicklung der Dinge, die in diesem Gebiet stattfinden, durch ein internationales Abkommen der beiden beteiligten Mächte zu regeln. ... Von jedem Gesichtspunkt aus ist es wünschenswert, daß das Abkommen jetzt formell zu einem Abschluß gebracht wird und daß im Hinterlande der Goldküste nur noch Frankreich und England mit einander zu rechnen haben.“

Wenn es den Tatsachen entspricht, daß England in dem durch einen Staatsvertrag neutralisierten Gebiete zwischen dem 8. und 10. Grad nördlicher Breite eine Reihe von Plänen bereits befolgt hat, so würden damit die Rechte Deutschlands in einer Weise verletzt worden sein, in der England bisher kaum Liberia oder Abyssinien gegenüber zu verfahren gewagt hat.

Gestern ist die Antwort der Maschinenbauer-Vereinigung an das Handelsamt öffentlich bekannt gegeben worden. In derselben werden verschiedene Anforderungen an den Grundbesitzer für die vom Handelsamt vorgeschlagene Verfügung in Anregung gebracht, hingegen wird die Anregung des Handelsamtes, daß die Forderung des Maschinenbauers für die Dauer der Konferenz zurückgezogen werden solle, gar nicht erwähnt.

Spanien.

Der „Daily Telegraph“ meldet aus Washington, daß die Regierung die Antwort Spaniens als herausfordernd ansehe. Der „Impartial“ vertritt sich sehr pessimistisch über die Lage aus. Man bespricht in Madrid den Abbruch der diplomatischen Beziehungen zwischen Spanien und Mexiko.

Serbien.

Eine Meldung der Wiener „Pol. Kor.“ aus Belgrad berichtet bereits die im Anstehen verweilte Nachricht, König Alexander wolle den Land- und Seezug abschließen, als unangenehm und weit darauf hin, daß das Handelsamt schreiben des Königs an den Ministerpräsidenten Dr. Georgiewitsch die Vorbereitungen für die Lösung der Verfassungsfrage präzisieren, zu deren Schaffung es einer relativ geronnen Zeit erster Arbeit bedürftig.

Aus dem Orient.

Die Meldung, die Bahal des Obersten Schäfer zum provisorischen Gouverneur von Kreta habe bereits die Zustimmung sämtlicher Großmächte erhalten, bestätigt sich nicht.

Der Feldmarschall Hjalmar Söman in Wädiska, seit Frühjahr dieses Jahres in Ungnade, ist nunmehr mit der Wahrnehmung der Geschäfte des Oberbefehlshabers betraut worden.

Das Kontinental wird der „Times“ bestätigt, daß der Sultan die Reorganisation der Marine beschließt. Aus Athen wird vom 25. d. gemeldet: Einige hundert bewunderbare freiwillige Studenten verschiedener Abteilungen und schlechtesten Vermögensverhältnisse. Die Strafkolonnen, welche dem Tinnist Stadt erhalten hatten, machten sich an die Verfolgung. Ganze Bataillone, welche an den Tod verurteilt waren, zerstreuten die Zusammengetriebenen und verhafteten einige der Unzufriedenen. Die Freiwilligen gaben an, sie hätten Hunger und Kälte gelitten. Alle haben den Stadt wieder eilig verlassen, aber schon nach einer Stunde wieder geöffnet, und das Ansehen der Stadt nahm einen feierlichen Charakter wieder an.

Es scheint, als ob von den bulgarischen Wädiska-Beratern vorläufig nur die Wädiska für Strafkolonnen und Weinst, ertheilt werden sollen.

Die Finanz-Kontrollkommission des Reiches ist in der letzten Sitzung abgelaufen und verlor einige wichtige Punkte, um sie auf dem Landtag in der letzten Sitzung vor dem Reichstag durch den Legalisationssekretär Suvovoff erledigt werden.

Athen.

Vom indischen Kriegsschiff „Vind“ wird gemeldet, General Vothard sei gestern nach Smirna abgereist; die Höhen zur Seite der Marschroute wurden von Feinden besetzt. Zwei Gemeine fielen auf dem Zuge verunehrt worden. Von Smirna wurde ein Aufbruchmarsch nach dem Zuge des Sempaga-Passes unternommen; dort wurde der Feind in großer Zahl auf den Gebirgsabhängungen zu beiden Seiten des Passes niedergeschlagen. Auf diesem Zuge wurde der Oberstleutnant Soga, der das erste Gurkha-Regiment befehligte, schwer verwundet; weitere Verluste sind auf englischer Seite nicht vorgekommen.

Wittels- und Südbamerica.

Eine Depesche des „New York Herald“ meldet aus Lima (Peru) aus angeblich guter Quelle, das Kabinett habe in Folge eines in der Kammer unternommenen Versuches, ein Todesurteil gegen das Ministerium zur Annahme zu bringen, seine Entlassung gegeben. Präsident de Pirola habe sich geweigert, die Demission anzunehmen.

Der Walfahtheater-Standal vor Gericht.

Halle, 28. Okt. Vor dem hiesigen Schöffengericht kam der 1. Akt „Standal im Walfahtheater“ zur Verhandlung. Als Angeklagte erschienen der 25 Jahre alte Portier Gustav Niemann hier, aus Werdhagen (Kreis Wittelsfeld) gebürtig, der Rittergutsbesitzer Karl Max Föhring aus Bobelitz bei Leipzig, 34 Jahre alt, aus Glinde bei Berlin gebürtig, der Rittergutsbesitzer Georg Emil Wüning aus Glinde bei Werdhagen in Sachsen, 40 Jahre alt und der Rittergutsbesitzer Paul Wittetop aus Hakenhausen, aus Braunschweig gebürtig, 27 Jahre alt, sämtlich unbeschäftigt. Föhring, Wüning und Wittetop haben früher ihre Schuld und in Folge der hiesigen Krampings-Verhältnisse, die im Februar im Walfahtheater zum Krampings-Verfall erklärt wurde, am Abend waren eine 10-12 Mitglieder dieser Gesellschaft, darunter die genannten 3 Herren, ins Walfahtheater gekommen, hatten Vorgesetzte bestellt und in ihrer, durch die vorangegangene Festschließung hervorgerufenen animierten Stimmung sehr vergnügt der Vorstellung beigewohnt. Durch dieses Verhalten einiger der betr. Herren war angeblich jene Vorstellung gestört worden; Herr Direktor Hubert hatte von seinem Hausverwalter Gebrauch gemacht. Dadurch hatte sich eine Reihe von Aufritten entwickelt, die nun zur Erhebung der jetzigen Anklage führten. Der Portier Niemann vom Walfahtheater wurde beschuldigt, die Rittergutsbesitzer Wittetop durch Schläge mit der Faust ins Gesicht mitgebracht zu haben; Föhring und Wittetop sollten sich des Hausverwalterbesitzes schuldig gemacht, Föhring sollte öffentlich den Polizeibeamten Sora, der die Angeklagte Wüning den Polizeibeamten Uebing ebenfalls öffentlich, Wittetop den Portier Niemann beleidigt haben, indem Föhring gesagt habe, er werde die Hand des Niemann in die Hand nehmen, werden schwer beleidigt. Wüning sollte mit einer Fäustel: „Holt Sie Wien“ oder „Holt Sie die Presse“, den Polizeibeamten Uebing gemeint haben, und Niemann hätte sich beleidigt gefühlt durch Wittetops Verhöhnung, die gelautet habe: „Nimmer, Wörter, Schimpfen! Wenn Sie auf meinen Namen hören, so hören Sie auf, und Sie werden durchgepöbeln und durch meine Hände zerren.“ Der Angeklagte Niemann erklärte, er sei beim Herausbringen Wittetops, als dieser während um sich geschlagen, genötigt gewesen, sich zu wehren, wobei es geschehen sein könne, daß er Herrn Wittetop getroffen. Unschuldig ist es, daß er Wittetop drei Schläge mit der Faust ins Gesicht gegeben, er sei erst nach Beginn des zweiten Aktes der Vorstellung in die Loge seiner Fremde gekommen und habe bemerkt, daß neben Herrn Direktor Hubert noch ein Mann Austritten eines mustafälligen Clowns habe das Publikum „Hallos“ gemacht, worauf Herr Hubert ihn, Föhring, nach hinten unterlegt habe, wogegen er zur Gewandtheit geäußert habe: „Das ist ein Ungeheuer, sondern ein Ungeheuer.“ Herr Hubert habe entgegnet: „Das ist kein Ungeheuer, sondern ein Varieté-Theater.“ Föhring, zur Antwort gegeben: „Na, wie Sie wollen, ein Varieté-Theater.“ Durch Herrn Hubert habe er aber nicht unterlegt worden, sondern sich in die Loge gesetzt, was ihn zu der Gegenangabe veranlaßt habe: „Was wollen Sie denn? Ich habe doch gar nichts gemacht.“ Hierauf sei er gewaltsam hinausgeführt und zur Polizeiwache gebracht worden, obgleich er während der Vorstellung im Theater seinen Zwischenruf gehört, nicht einen Ton gesagt, noch irgend etwas in die Loge hineingebracht habe. Von dem, er sei früher sehr häufig ins Walfahtheater gegangen und dort als Abonnent leicht zu bekannt gewesen. Von wem er hinausgebracht worden sei, wisse er nicht; einen Polizeibeamten habe er mit den Worten „Recht, Ungeheuer“ nicht gemeint, sondern das betreffende Personal, das ihn hinausgebracht. Das er heute von dem Direktor Hubert unterlegt worden, habe er gar nicht gewußt. Bei der Affäre sei ihm sein Schicks gereift worden; auch habe er eine Wunde davongetragen. Angell. Wüning erklärte, er habe mit einem feinen Fremden in der Loge gesehen und dabei gesehen, wie andere Herren hinausgeschickt wurden. Dies habe ihn veranlaßt, zu seinem Fremden (Volontäre Goltzsch) Worte auszusprechen zu sagen: „Wir wollen auch gehen.“ Unten angekommen, äußerte ich etwas über „tolle Wirtshaus“, worauf ein Polizist sagte: „Na warten Sie; Ihnen werden wir auch die Gänge kloppen.“ Wegen dieser unangehörigen Worte aus dem Munde eines Polizeibeamten habe er entgegnet: „Holt Sie Wien.“ Dann wurde ich in die Loge geführt und geschlagen, wodurch die Erregung gereizt. Mein Freund Jesse hat eine Versicherung: „Die Gänge kloppen“ gehört. Angell. Wittetop gab die Erklärung ab, er sei erst hinter als seine Fremde ins Theater gekommen, und Herr von Dergen (Der-Inspector) habe ihn mitgeteilt, Herr Direktor Hubert habe von ihm an einen anderen Herrn gesprochen, er solle sich ruhig verhalten. Die Austritten eines mustafälligen Clowns habe er, Wittetop, geäußert: „Der könnte mit einem Hund auch einmal brechen, er macht's famos.“ Eine weitere Versicherung habe er nicht geben, seine Erregung vermindert, sondern sich mit seinen Fremden ruhig unterhalten. Dinter ihm habe der Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich veranlaßt gesehen, sich umzudrehen. Doch ihm jene Aufforderung ebenfalls gehalten, habe er nicht gewußt; aber dann sei auch er zum Verlassen des Lokales aufgefordert worden, worüber er sich gewundert habe, da er an einer Störung nicht beteiligt gewesen sei. Wüning habe die Herr Direktor einige der Herren zum Verlassen des Lokales aufgefordert, wodurch er, Wittetop, sich ver

